

# **Spendenbereitschaft für Flüchtlinge in Baesweiler ungebrochen**

04 Apr 2022

## **Privater Wohnraum wird weiterhin gesucht**

Während sich in den vergangenen Wochen bereits Hunderttausende Menschen aus der Ukraine auf die Flucht gemacht haben und zahlreiche von ihnen auch schon in Baesweiler eingetroffen sind, ist die Spendenbereitschaft der Baesweiler Bürgerinnen und Bürger weiterhin ungebrochen.

Die Resonanz auf die Sammelaktionen der Stadt Baesweiler in den vergangenen Wochen war immens. „Die Stadt Baesweiler und auch ich persönlich danken den Spenderinnen und Spendern und auch den zahlreichen Ehrenamtlichen, die sofort zur Stelle waren, um zu helfen, von ganzem Herzen. Hier zeigt sich wieder einmal, wie stark und solidarisch die Gemeinschaft in Baesweiler ist“, betont Bürgermeister Pierre Froesch und freut sich über die große Hilfsbereitschaft. Zahlreiche Sachspenden und Möbel wurden bei der Stadt Baesweiler abgegeben, von Küchenmöbeln, Geschirr und Elektrogeräten über Waschmaschinen bis hin zu Betten und Schränken.

„Wir sind beeindruckt von der großen Anzahl ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer, die schon jetzt viele Stunden ihrer Freizeit aufgebracht haben, damit die Menschen aus der Ukraine sich hier geborgen fühlen und in Ruhe ankommen können“, ergänzt der Beigeordnete und Sozialdezernent Frank Brunner.

Tag für Tag kommen weitere ukrainische Flüchtlinge in Baesweiler an, die häufig zunächst privat bei Freunden und Bekannten unterkommen. Auch Privatpersonen, die bisher keinen Kontakt zu einzelnen Flüchtlingen hatten, stellen freien Wohnraum zur Verfügung.

„Was wir derzeit noch dringend suchen, ist weiterer privater Wohnraum, um Flüchtlinge längerfristig unterbringen zu können und Kapazitäten für weitere Flüchtlinge aufzubauen, die noch kommen werden“, erläutert Angelika Breuer, Leiterin des Amtes für soziale Angelegenheiten und Wohnungswesen.

Es wird Wohnraum für unterschiedlichste Personengruppen gesucht: Frauen mit Kindern, ältere Ehepaare, allein reisende Studierende, Familien oder Schutzsuchende mit Haustieren. Möchten auch Sie Privatunterkünfte anbieten, bittet die Stadt um eine Kontaktaufnahme per E-Mail an [ukrainehilfe@stadt.baesweiler.de](mailto:ukrainehilfe@stadt.baesweiler.de).

Über diese E-Mail-Adresse werden auch sämtliche ehrenamtliche Hilfsangebote durch die Sozialarbeiterin der Anlaufstelle Baesweiler-West koordiniert. Unter anderem sucht die Stadt Baesweiler Menschen, die ukrainisch sprechen und sich ehrenamtlich als Dolmetscherin oder Dolmetscher zur Verfügung stellen möchten. Die Verwaltung legt eine interne Liste an und meldet sich dann bei Bedarf.

Weitere Informationen zur Möglichkeit von Sachspenden gibt es unter [www.mit-uns-helfen.de](http://www.mit-uns-helfen.de).

